

Landkreis Jerichower Land

Der Landrat

Vorlagen-Nr.:

01/13/15 B

Beratungsfolge:

öffentliche Beratung

nichtöffentliche Beratung gem. § 3 III GO d. KT

Bereich: Rechtsamt

Aktenzeichen: 30 02 12 / JVA

Datum: 18.06.14

Fachausschuss: _____

KA: _____

Kreistag: 09.07.14

Beratungsgegenstand (Bezeichnung):

Besetzung des Beirates der Justizvollzugsanstalt Burg

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt,

Herrn Lutz-Georg Berkling,
Herrn Andreas Fehrecke,
Herrn Dr. med. Michael Krause,
Herrn Frank-Michael Ruth,
Frau Ute Mertens,
Herrn Peter Hammer,
Herrn Stephan Böhme
Herrn Otto Ferchland
Herrn Frank Endert
und
Herrn Egon Buchmann

aufgrund von deren Bereitschaftserklärung für die Besetzung des Beirates der Justizvollzugsanstalt Burg für die nächsten vier Jahre vorzuschlagen.

gez. Lothar Finzelberg

Beratungsergebnis:

Gremium	TOP	Datum	Einstimmig	JA	Nein	Enth.	Zurückverwiesen an
Fachausschuss							
KA							
Kreistag	23	09.07.14	x	x			

Sachverhalt (Begründung):

Aufgrund des § 7 der Verordnung über Beiräte in Einrichtungen zum Vollzug der Unterbringung in der Sicherungsverwahrung des Landes Sachsen-Anhalt (SVBVO) vom 23. Mai 2013 schlägt der Landkreis für die Dauer von vier Jahren die Mitglieder des Beirates für die Justizvollzugsanstalt Burg gegenüber deren Leiter vor.

Dieser legt die Vorschlagsliste mit einer Stellungnahme dem Ministerium der Justiz zur abschließenden Benennung vor.

Gemäß Nr. 7 Abs. 1 der geltenden Fassung der Ausführungsverordnung des Ministeriums der Justiz vom 01. Februar 2014 umfasst der Vorschlag sechs Mitglieder. Die Vorschlagsliste soll zwei Kandidaten mehr enthalten als ernannt werden.

Die umseitig aufgeführten Personen mit Ausnahme von Herrn Böhme, Herrn Ferchland, Herrn Endert und Herrn Buchmann sind bereits Mitglied im bisherigen Beirat.

Alle umseitig aufgeführten Personen haben ihre Bereitschaft erklärt, weiterhin bzw. neu tätig zu sein. Daher wurde davon abgesehen, weitere Personen vorzuschlagen.

Anlage:

keine

Nachweis der haushaltsrechtlichen Ermächtigung:

Buchungsstelle / Bezeichnung: /
Planansatz:
abzügl. Bedarf für das laufende Haushaltsjahr:
= überplanmäßiger Aufwand
Deckung durch Mehrertrag bei
Deckung durch Minderaufwand bei

Prüfvermerk durch Fachbereich Finanzen:
(nur für üpl./apl. Aufwendungen und Auszahlungen)